

Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
SPD - Fraktion in der Stadtvertretung Norderstedt

Anfrage an die Verwaltung  
Bildungswerkeausschuss 05.09.2013

Norderstedt, 05.09.2013

In seiner Sitzung am 15.08.2013 hat sich der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr mit der Mitteilungsvorlage B 13/0753 befasst. Im Rahmen der Beratung über den B-Plan 303 „Südliche Erweiterung des Herold-Center“ steht unter der Überschrift

Kommunale Einrichtungen

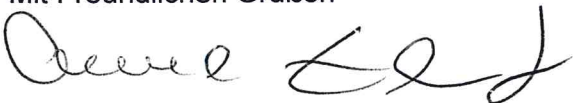
Über die vom Vorhabenträger konkret geplante Erweiterung des Geschäftskomplexes hinaus beinhaltet der Bebauungsplan-Entwurf im südöstlichen Geltungsbereich optional Flächenangebote im 1. und 2. OG, die für den Bau einer kommunalen Bildungseinrichtung zum Einsatz kommen könnten. Dies ist auf Anregung der Verwaltung erfolgt. Die dafür getroffenen planungsrechtlichen Festsetzungen sind durch eine konkrete Entwurfsplanung in Abstimmung mit den zuständigen Bereichen der Verwaltung unterlegt. Eine Möglichkeit auf Realisierung wird gegenwärtig im Abgleich mit anderen Standorten geprüft.

In diesem Zusammenhang bitte ich Sie, mir folgende Fragen schriftlich zu beantworten:

1. Aufgrund welchen Beschlusses des BW-Ausschuss hat sich der Planungsausschuss mit dem Bau eines Stadtteilzentrums (Stadtbücherei Garstedt und VHS) im Bereich südlich des HC befasst?
2. Wenn es keinen Beschluss gibt: Wie ist dieses Element in die Planung hineingeraten?
3. Stimmt die Geschäftsleitung der Bildungswerke der Position zu, dass vor so einer inhaltlichen Befassung im Bereich Planung der zuständige Werkausschuss sich mit dieser Problematik befassen und ggf. beschließen muss?
4. Wie konkret sind die Entwurfsplanungen seitens der Verwaltung von denen in dem Absatz „Kommunale Einrichtungen“ die Rede ist?
5. Warum wurden diese Pläne nicht in einer gemeinsamen Sitzung zu diesem Tagesordnungspunkt vorgestellt?

Für die Beantwortung bedanke ich mich im Voraus.

Mit Freundlichen Grüßen



Anne Ebert  
(Mitglied der SPD-Fraktion)